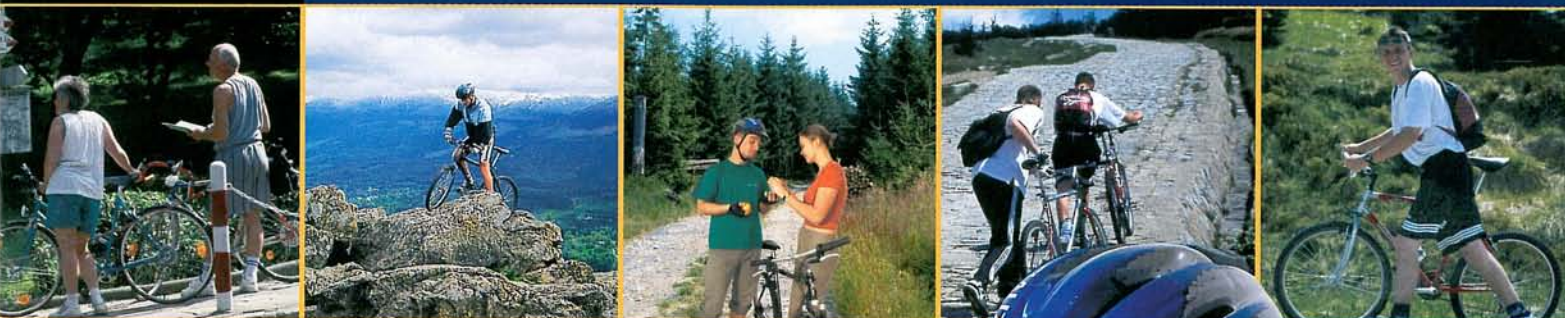




TOWARZYSTWO  
PRZYJACIÓŁ  
POGRANICZA  
SUDECKIEGO

# Radtouristik

## in der Euroregion Neisse



Euroregion



Neisse-Nisa-Nysa

Weg- und Tourenbeschreibungen

ER - 1

ER - 2

ER - 3a

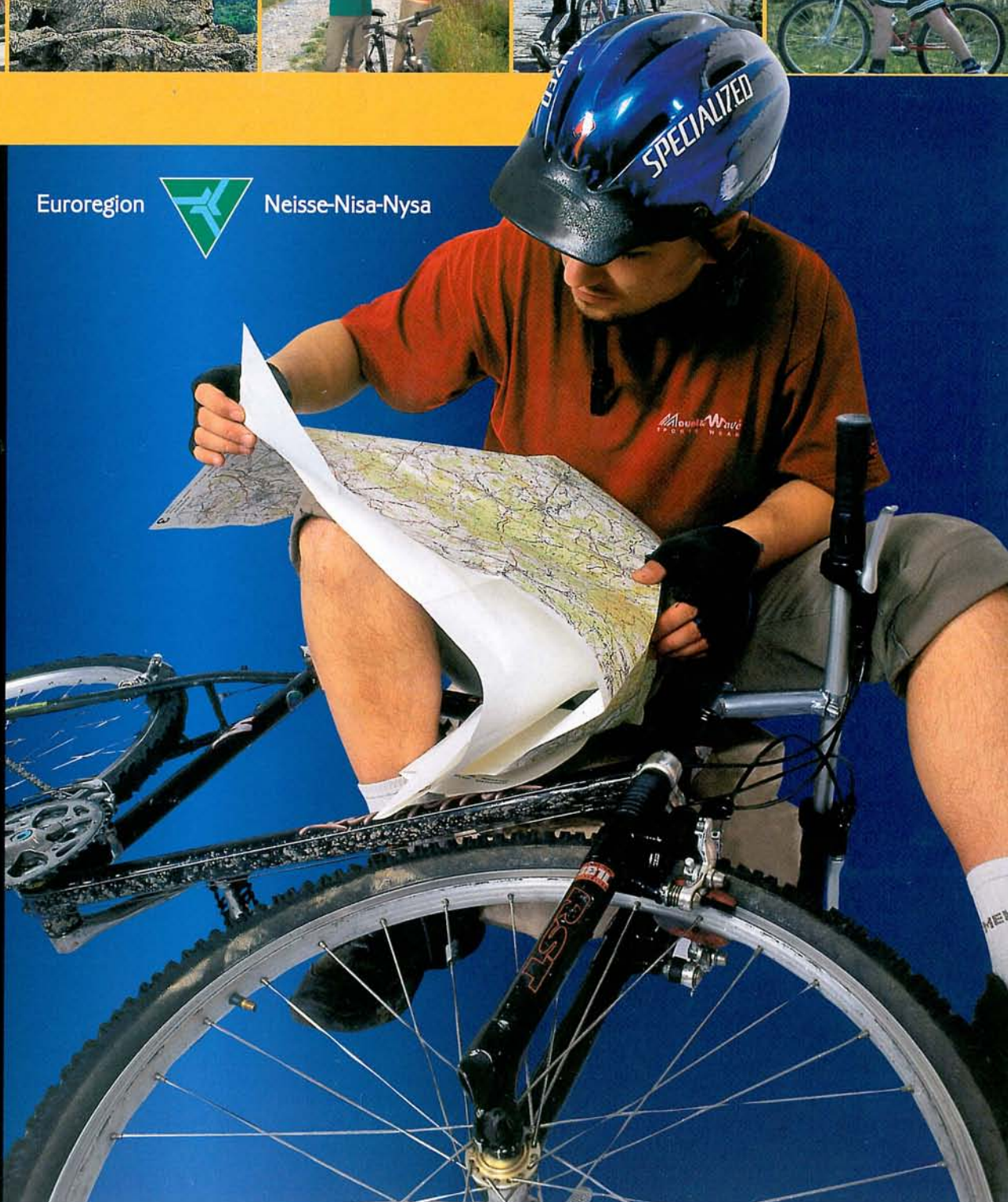
ER - 3b

ER - 4

ER - 5

ER - 6

ER - 7





## BIKE MARATON 2003

Die größte polnische Veranstaltungsreihe für Mountainbikefans. Hunderte von begeisterten Hobby-Radsportlern aus ganz Europa, Frauen und Männer, Jugendliche und Kinder sowie Senioren, tausende Radsportfans, viel Spaß und Preise für jedermann.

Unser Veranstaltungszeitraum dauert von Mai bis September.



Veranstalter: G&G Promotion  
Żymierskiego 53  
PL 58-573 Piechowice  
Tel./Fax: +48 (075) 76 123 76  
www.bikemaraton.pl  
biuro@bikemaraton.pl

Editionen:

- 1. - 3. Mai 2003 Przesieka - 1. Edition
- 23. - 25. Mai 2003 Janowice Wielkie - 2. Edition
- 13. - 15. Juni 2003 Polanica Zdrój - 3. Edition
- 4. - 6. Juli 2003 - Puck - 4. Edition
- 25. - 27. Juli 2003 - Sokołowsko - 5. Edition
- 8. - 10. August 2003 - Świeradów Zdrój - 6. Edition
- 5. - 7. September 2003 - Lubin - 7. Edition
- 26. - 28. September 2003 - Wałbrzych - das Finale



## Das Damen Weltcuprennen „Tour de Feminin“

Das Damen Weltcuprennen wurde seit 1988 jährlich in Krasna Lipa in Tschechien gefahren. Im Jahre 1995 kam eine und 1997 eine zweite Etappe auf deutschem Boden dazu.

Rekordbeteiligung mit 18 Mannschaften und 94 Fahrerinnen konnten wir 2002 bei der 15. Tour verzeichnen. Aber auch namhafte Kampfrichter und internationale Kommissäre waren jedes mal beeindruckt von der regen Teilnahme und der Begeisterung des Publikums an den Rennstrecken. Um auch weiterhin die tolle Atmosphäre dieses Rennens zu bewahren wurde sehr bald der Gedanke an eine Dreiländerfahrt durch Tschechien Deutschland und Polen geboren.

derfahrt durch Tschechien Deutschland und Polen geboren.

In diesem Jahre ist es endlich so weit. Die III. Etappe ein Einzelzeitfahren wird am 12.07.03 im Raum Bogatynia gestartet. wir hoffen natürlich, daß die bekannte polnische Radsportbegeisterung auch bei der „Tour de Feminin“ zu spüren sein wird. Und damit diesem Rennen und damit auch dem Frauenradsport allgemein, weitere Pluspunkte auf der internationalen Rangliste, gutgeschrieben werden.

Christian Metzke  
Seifhennersdorfer SV e. V.  
Nordstr.12  
02782 Seifhennersdorf  
Tel.: 03586/765144  
Fax: 035866/405504



# Radtouristik

in der Euroregion Neisse



## Inhalt



**ER - 1**

Rundkurs - Dreiländereck ..... 4



**ER - 2**

Die „Rübezahl-Route“ ..... 6



**ER - 3a**

Entlang der Lausitzer Neiße und der Oder (Variante Tschechien-Deutschland) .. 8



**ER - 3b**

Entlang der Lausitzer Neiße und der Oder (Variante Tschechien-Polen) ... 10



**ER - 4**

Fahrradroute durch mittelalterliche Städte ..... 12



**ER - 5**

Fahrradroute Prag-Berlin ..... 14



**ER - 6**

Fahrradroute durch das „Bobertal“ ..... 16



**ER - 7**

Fahrradroute durch das Isergebirgsvorland ..... 18



Dreiländereck

## Rundkurs - Dreiländereck

Diese bereits vorhandene Radwanderweg bietet eine 8 Kilometer lange Ausfahrt rund um das ungewöhnliche Dreiländereck.

Hauptattraktion ist die Fahrt durch drei Länder entlang des Grenzflusses Neisse und die Möglichkeit, einige attraktive Ortschaften u.a. Zittau und Hradek nad Nisou zu besichtigen, aber auch eine wunderschöne Zeit am Ufer des malerischen Flusses zu verbringen.

Diese einfache Route führt zum überwiegenden Teil über einen separaten Radweg.



Auf Tour



Hartau



Kreuzung mit einem Wanderweg



Fahrradweg in Zittau



Hartau - Wanderkarte



Beschilderung des Weges ER - 1



Dreiländereck

## Sehenswertes

**Zittau** über 760-jährige Stadt im Dreiländereck zu Polen und Tschechien, „Das Große Zittauer Fastentuch von 1472“ im Museum Kirche zum Heiligen Kreuz, Marktplatz mit dem im italienischen Renaissancestil errichteten Rathaus von 1845, ehemaliges Salzhaus aus dem Jahr 1511, Fleischerbastei als Teil der ehemaligen Stadtbefestigung mit Blumenuhr aus dem Jahr 1907, Kulturhistorisches Museum im ehemaligen Franziskanerkloster, Kulturzentrum und Schinkel-Denkmal „St. Johannis“ mit Aussichtsturm (266 Stufen), „Grüner Ring“, Parkanlage um das historische Stadtzentrum, Tierpark im Weinpark, Schmalspurbahn Zittau-Oybin/Jonsdorf, **Hartau** ländliche Idylle mit Oberlausitzer Umgebendehäuser, Ausgangspunkt für Wander- und Radtouren in das Zittauer Gebirge sowie nach Tschechien, „Röhrhäusel“ – Brunnenhaus der alten Wasserleitung aus dem Zittauer Gebirge in die Stadt Zittau **Hrádek nad Nisou** Bartholomäuskirche, Kirche der Böhmisches Brüder im Neorenaissancestil, Naherholungsgebiet um den Kristyna-See, Naturlehrpfad „Lausitzer Bruchscholle“ (Luzicky Presmyk), Burg Grabštejn.



### Zeichenerklärung:

- Kirche, Kloster
- Museum
- Naturdenkmal
- Erholung, Sport
- Volkstümliche Architektur
- Technisches Denkmal
- Schloss, Palais
- Sehenswürdigkeiten



Historisches Museum in Zittau



Historisches Museum in Zittau



Rathaus in Zittau



Klosterkirche in Zittau



Zittau



Zittau

## Wichtige Hinweise:

### Touristeninformation

Bogatynia  
ul. Daszyńskiego 13  
Tel. 773 21 48  
Hrádek nad Nisou  
Horní náměstí 73  
Tel. 514 06 34  
Zittau  
Rathaus, Markt 1  
Tel. 03583/75 21 37

### Landkarten

PLAN: U Styku Trzech Granic

### Fahrradverleih

Hartau  
• Untere Dorfstraße 40  
Tel. 03583/68 09 27  
Zittau  
• F. Könitzer-Str. 6  
Tel. 03583/511979

### Fahrradgeschäfte und -service

Hrádek nad Nisou  
• Turistická 44 (Geschäft und Service)  
Tel. + 420 48 514 03 10  
Zittau  
• Ottokarplatz 10  
Tel. 03583/702327  
• F. Könitzer-Str. 6  
Tel. 03583/511979

### Grenzübergänge

• Porajów/Zittau  
• Hartau/Hrádek n. Nisou  
• Hrádek n. Nisou/Porajów



Panorama des Riesengebirges

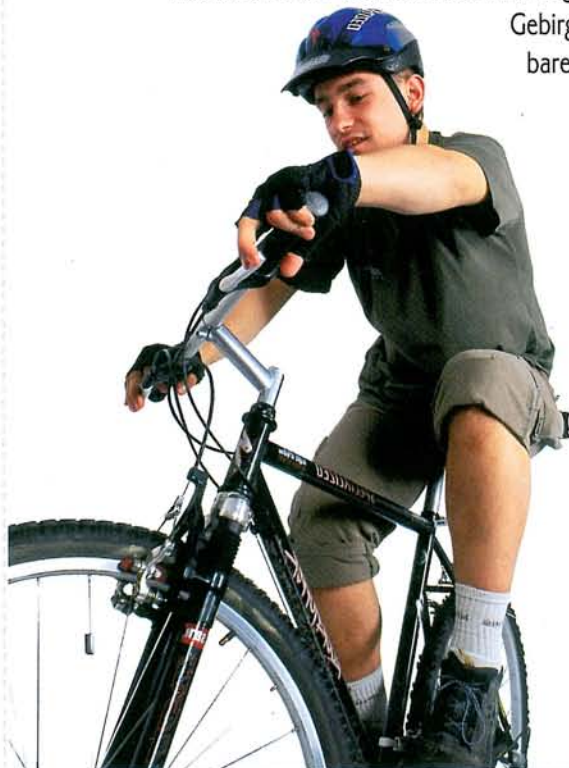
## Die „Rübezahl-Route“

Die nach dem Herrn der Berge „Rübezahl“ genannte Fahrradrouten führt durch Gebirgszüge des Lausitzer Berglandes, des Isergebirges und des Riesengebirges. Beim mehrfachen Passieren der Grenze kann man sich an der Fahrt durch den gebirgigen Teil der Euroregion Neisse erfreuen und sich an unvergesslichen Aussichten weiden. Hier laden immer wieder zahlreiche Aussichtspunkte, Wirtshäuser, Berghütten, Naturdenkmäler, faszinierende Felsformationen sowie Wasserfälle zum Verweilen ein. Am Wege liegen auch viele malerische

Gebirgsstädtchen mit unverwechselbarem Klima, von denen einige als

Kurorte bekannt sind. Die

Fahrradrouten ist relativ anspruchsvoll und erfordert eine gute konditionelle Vorbereitung. Bei einer vernünftigen Einteilung kann die Route aber auch von weniger fortgeschrittenen Radlern gefahren werden.



ER-2



Kulturzentrum „St. Johannes“ in Zittau



Volkstümliche Bauweise in Waltersdorf



Schloss in Frydlant



Basilika in Hejnice



Kurhalle in Świeradów Zdrój



Panorama von Świeradów Zdrój



Berghütte im Isergebirge

**Krásná Lipa** Museum der Tschechischen Schweiz, geologisches Naturschutzgebiet Vapenka **Dolní Podluží** Kirche St. Katharina, Beispiele der Lausitzer Volksarchitektur **Waltersdorf** Museum für Ethnographie und Mühlenkunst, 230 Oberlausitzer Umgebendehäuser **Kurort Jonsdorf** Webstube, Kurpark, Waldamphitheater, Naturlehrpfad durch Felsstadt und Steinbruch „Myrnskie kamienie“ („Mühlensteine“) **Zittau** über 760-jährige Stadt im Dreiländereck zu Polen und Tschechien, „Große Zittauer Fastentuch von 1472“ im Museum Kirche zum Heiligen Kreuz, Marktplatz mit dem im italienischen Renaissancestil errichteten Rathaus von 1845, ehemaliges Salzhaus aus dem Jahr 1511, Fleischerbastei als Teil der ehemaligen Stadtbefestigung mit Blumenuhr aus dem Jahr 1907, Kulturhistorisches Museum im ehemaligen Franziskanerkloster, Kulturzentrum und Schinkel-Denkmal „St. Johannis“ mit Aussichtsturm (266 Stufen), „Grüner Ring“, Parkanlage aus dem historischen Stadtzentrum, Tierpark im Weinnaupark, Schmalspurbahn Zittau-Oybin/Jonsdorf **Porajów** Dreiländereck **Kopaczów** Kirche St. Joseph Oblata, Umgebendehäuser **Biłogóra** Gruben des Braunkohlentagebaus „Turów“ **Bogatynia** Lausitzer horzverkleidete und Mauerwerkshäuser, Museum des Braunkohlentagebaus „Turów“, Maria-Magdalena-Kirche, Kirche St. Peter und Paul **Frydlant** Schloss, Stadtmuseum im Rathaus **Hejnice** Pilgerkirche im Barockstil **Lázně Libverda** Kurhäuser im Empirestil, Wirtshaus im Fass „Obri sud“ **Świeradów Zdrój** Promenierhalle im Kurhaus, Kurpark, Museum für Reduktive Kunst mit einer Heimatstube, Naturschutzgebiet „Torfowisko Izerskie“ („Isertorfmoos“) auf der „Iserhalle“ **Jakuszyce** Skilanglaufzentrum „Bieg Piastów“ („Piastenlauf“) **Szklarska Poręba** Kamieńczyk-Wasserfall („Zackelfall“), Museum – Wohnhaus von Carl und Gerhart Hauptmann, Mineralogisches Museum, Śnieżne Kotły („Schneekessel“) **Jagniątków** Wohnhaus und Museum von Gerhart Hauptmann, Czarny Kocioł Jagniątkowski (Der Schwarze Kessel von Agnetendorf) **Przesieka** Podgórna-Wasserfall („Hainfall“), Sudetenweg mit Friedhof von Kriegsgefangenen **Karpacz** Kirche „Wang“, Museum für Sport und Touristik, Spielzeugmuseum, „Gerichtswirtshof“, Łomnica-Damm, Kleiner Teich – zweitgrößter Bergsee im Riesengebirge, Schneekoppe (1602 m ü.d.M.) – der höchste Gipfel in den Sudeten, Western City **Kowary** Stollen der ehemaligen Urangrube, gotische Kirche Liebfrauenkirche mit Grabkapellen im Barockstil, klassizistisches Rathaus, Krankenhaus und Kurhaus in Wojków **Opawa** barocke Zisterzienserkirche **Lubawka** Markt mit Rathaus und malerischen Bürgerhäusern, Gruppe von romantischen Kapellen des ehemaligen Kreuzweges, Porphyrfelsen im Naturschutzgebiet „Kruczy kamień“.



Kamieńczyk – Wasserfall in Szklarska Poręba



Kirche „Wang“ in Karpacz



Urangrube in Kowary



# Wichtige Hinweise:

## Touristeninformation

**Krásná Lipa**  
Křínické nám. 5  
Tel. +420 (0)412/38 3413  
**Waltersdorf**  
Dorfstraße 93  
Tel. +49 (0)35841/21 46  
**Kurort Jonsdorf**  
Auf der Heide 11  
Tel. +49 (0)35844/7 06 16  
**Zittau**  
Rathaus, Markt 1  
Tel. +49 (0)3583/75 21 37  
**Bogatynia**  
ul. Daszyńskiego 13  
Tel. +48 (0)75/773 21 48  
**Świeradów Zdrój**  
ul. Zdrojowa 10  
Tel. +48 (0)75/78 16 100  
**Szklarska Poręba**  
ul. Jedności Narodowej 3  
Tel. +48 (0)75/717 24 49  
**Podgórzyn**  
ul. Żołnierska 13  
Tel. +48 (0)75/755 36 26  
**Karpacz**  
ul. Konstytucji 3 Maja 25 a  
Tel. +48 (0)75/761 97 16  
**Kowary**  
ul. 1 Maja 1a  
Tel. +48 (0)75/718 24 89  
**Kamienna Góra**  
Tel. 0601 054 345  
**Lubawka**  
ul. Kamiennogórska 19  
Tel. +48 (0)75/74 11 929

## Fahrradverleih

**Kurort Jonsdorf**  
• Zittauer Str. 46  
Tel. +49 (0)35844/70 171  
**Zittau**  
• F. Könitzer-Str. 6  
Tel. +49 (0)3583/51 19 79  
**Szklarska Poręba**  
• ul. Hutnicza 2/2  
Tel. +48 (0)75/717 35 63  
• ul. Wiosenna 8  
Tel. +48 (0)75/717 28 22  
**Karpacz**  
• ul. Konstytucji 3 Maja 75  
Tel. +48 (0)75/761 94 16  
• ul. Kolorowa 3b  
Tel. +48 (0)75/761 84 21

## Fahrradgeschäfte und -Service

Rumburk

• Nádražní 6 (Geschäft)  
Tel. +420 (0)412/ 33 34 59  
**Zittau**  
• Ottokarplatz 10  
Tel. +49 (0)3583/70 23 27  
• F. Könitzer-Str. 6  
Tel. +49 (0)3583/69 65 41  
**Frydlant**  
• ČSA 406 (Geschäft)  
Tel. +420 (0)482 312 850  
**Szklarska Poręba**  
• ul. Hutnicza 2/2 (Service)  
Tel. +48 (0)75/717 35 63  
• ul. Wiosenna 8 (Service)  
Tel. +48 (0)75/717 28 22  
• ul. Jedności Narodowej 2  
Tel. +48 (0)75/717 45 00 (Geschäft)  
**Karpacz**  
• ul. Konstytucji 3 Maja 50/5  
Tel. +48 (0)75/761 84 91 (Service)  
**Kowary**  
• ul. 1 Maja 13a

## Landkarten

**Pharus Plan:**  
• Radwandern entlang der Oberlausitzer Umgebendehäuser  
**ADFC:**  
• Radtourenkarte nr 14  
Shocart Cykloturisticka:  
• Landkarte Nr. 101  
– Českosaské Švýcarsko  
• Landkarte Nr. 102 –  
Luzické hory – Českolipsko  
**PLAN:**  
• U Styku Trzech Granic:  
• Sudety Zachodnie – okolice  
Jeleniej Góry  
• Góry Izerskie  
• Karkonosze  
• Okolice Lubawki  
• Kamienna Góra i okolice

## Grenzübergänge

• Waltersdorf/Dolní Podluží  
• Kurort Jonsdorf/Krumpach  
• Zittau/Porajów  
• Porajów/Hrádek n. Nisou  
• Bogatynia/Kunratice  
• Nove Mesto/Czerniawa Zdrój  
• Jakuszyce/Harrachov  
• Przesieka/Śpindlerův Mlýn  
• Przełęcz Okraj/Pomezni Boudy  
• Niedamirów/Żaclęf  
• Lubawka/Královec

## Zeichenerklärung:

- Kirche, Kloster
- Museum
- Naturdenkmal
- Erholung, Sport
- Volkstümliche Architektur
- Technisches Denkmal
- Schloss, Palais
- Sehenswürdigkeiten



Markt in Chrastava

## Entlang der Lausitzer Neiße und der Oder (Variante Tschechien - Deutschland)

Dieser Fahrradweg ist das erste Stück der vorhandenen Fahrradrouten, die mit einer Gesamtlänge von 530 km entlang der deutsch-polnischen Grenze bis zur Ostsee führt. Diese Strecke verläuft von der Quelle der Neiße in Tschechien und weiter auf der deutschen Seite der Grenze. Auf der tschechischen Seite verläuft der 56 Kilometer lange Radweg durch Gebirgsvorland. Er bietet unvergessliche

Ausblicke, erfordert jedoch eine gewisse konditionelle Vorbereitung. Die

deutsche Strecke verläuft nahe des Flusses im Tiefland – das Profil der

Route ist also flach bis leicht

hügelig. Die gesamte Fahrradrouten

führt durch zahlreiche historische

Städte, breite Flusstäler und

kleine, verschlafene Orte.

Dieser Fahrradweg bietet

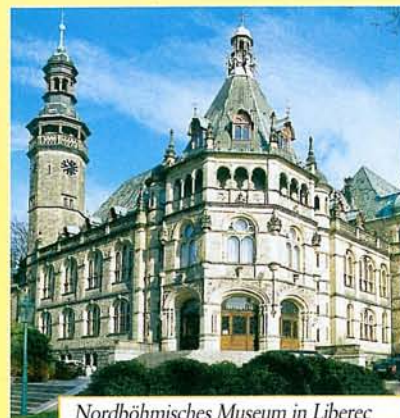
Begegnungen sowohl mit

der Natur als auch mit

der Geschichte und der

Heimatkultur, der hier

lebenden Menschen.



Nordböhmisches Museum in Liberec



Zittau - Dornspachhaus



Zittau - Johanneum



Pfarrkirche in Hirschfelde



Kloster St. Marienthal in Ostritz



Klosterfriedhof in St. Marienthal

**Jablonec nad Nisou** Glas- und Schmuckmuseum, neogotische evangelische Kirche, St. Anna - Kirche im Renaissancestil, Aussichtsturm Petrin mit Winzerei und Hotel, „Mšeno“-Talsperre **Liberec** Nordböhmisches Museum, Rathaus im Neorenaissancestil, barocke Heilige-Kreuz-Kirche mit Kreuzweg, Häuser der Tuchmacher Wallenstein, Zoologischer Garten, botanischer Garten mit Europas ältesten Bonsaibäumen, Seilbahn und Fernsehturm auf dem Jestedberg **Horná Stena** Burgruinen Machnin, Naturschutzgebiet „Kralovské Buczyny“ **Chrastava** neogotische Laurentiuskirche, Rathaus im Empirestil, Springbrunnen im Barockstil und Pestpfahl, Feuerwehrmuseum **Bílý Kostel** Nikolaikirche, Zunftthaus von 1590 **Hrádek nad Nisou** Bartholomäuskirche von 1286, Kirche der Böhmisches Brüder im Neorenaissancestil, Naherholungsgebiet um den Kristyna-See, Naturlehrpfad „Lausitzer Bruchscholle“, Burg Grabstein im Renaissancestil **Zittau** über 760-jährige Stadt im Dreiländereck zu Polen und Tschechien, „Das Große Zittauer Fastentuch von 1472“ im Museum Kirche zum Heiligen Kreuz, Marktplatz mit dem im italienischen Renaissancestil errichteten Rathaus von 1845, ehemaliges Saltzhaus aus dem Jahr 1511, Fleischerbastei als Teil der ehemaligen Stadtbefestigung mit Blumenuhr aus dem Jahr 1907, Kulturhistorisches Museum im ehemaligen Franziskanerkloster, Kulturzentrum und Schinkel-Denkmal „St. Johannis“ mit Aussichtsturm (266 Stufen), „Grüner Ring“, Parkanlage um das historische Stadtzentrum, Tierpark im Weinnaupark, Schmalpurbahn Zittau-Oybin/Jonsdorf, **Hirschfelde** Barockkirche mit historischen Grabsteinen, Lausitzer Umgebendehäuser **Ostřitz** die 1234 entstandene Abtei der Zisterzienserinnen St. Marien thal mit dem Internationalen Begegnungszentrum und dem östlichsten Weinberg Deutschlands **Görlitz** historische Altstadt, Schlesisches Museum, kulturhistorisches Museum, die fünf schiffige Kirche St. Peter und Paul mit Sonnenorgel, das Heilige Grab – die originalgetreue Nachbildung von Bauensemble und Landschaftsgarten, mittelalterliche Nachbildung der Kalvarie und des Grabs Christi in Jerusalem **Zentendorf** Kulturinsel Einsiedel mit einmaliger Spiel-Erlebnislandschaft für die ganze Familie **Rothenburg** Markt mit historischem Rathaus, Barockkirche **Bad Muskau** Fürst-Pückler-Landschaftspark, Stadt- und Parkmuseum im Alten Schloss, renoviertes Neues Schloss, Schmalpurbahn nach Kromlau/Weisswasser.

## Zeichenerklärung:

-  Kirche, Kloster
-  Museum
-  Naturdenkmal
-  Erholung, Sport
-  Volkstümliche Architektur
-  Technisches Denkmal
-  Schloss, Palais
-  Sehenswürdigkeiten



Kulturinsel „Einsiedel“



„Einsiedel“ in Zentendorf



Bad Muskau - Neues Schloss

## Wichtige Hinweise:

### Touristeninformation

Jablonec nad Nisou  
Mirove nám. 19  
Tel. +420 (0)48 335 73 55

Liberec  
Nám. Dr. E. Benese 2/32  
Tel. +420 (0)48 510 17 09

Chrastava  
Nám. 1. máje  
Tel. +420 (0)48 514 31 61

Hrádek nad Nisou  
Horní náměstí 73  
Tel. +420 (0)48 514 06 34

Zittau  
Rathaus, Markt 1  
Tel. +49(0)3583/75 21 37

Hirschfelde  
Rosenstraße 3  
Tel. +49(0)35843/27127

Ostřitz  
St. Marien thal  
Tel. +49 (0)3523/8 76 03

Görlitz  
Obermarkt 29  
Tel. +49 (0)3581/4 75 70

Bad Muskau  
Schlossstraße 3  
Tel. +49 (0)35771/5 04 92

Weißwasser  
Schillerstraße 4  
Tel. +49 (0)3576/20 71 26

### Fahrradverleih

Hartau  
• Untere Dorfstraße 40  
Tel. +49 (0)3583/68 09 27

Zittau  
• F.Könitzer-Str. 6  
Tel. +49 (0)3583/51 19 19

Hirschfelde  
NeißeTalweg 5  
Tel. +49(0)35843/25438

Ostřitz  
• A.Bebel-Str. 11  
Tel. +49 (0)35823/8 65 37

Görlitz  
• Hospitalstraße 12  
Tel. +49 (0)3581/40 33 11

Rothenburg  
• Horkaer Str. 36  
Tel. +49 (0)36891/356 52

Klein Priebe  
• Im Neiße Paradies  
Tel. +49 (0)35775/40010

Bad Muskau  
• Berliner Str. 1  
Tel. +49 (0)35771/60460

**Service und Fahrradgeschäfte**  
Jablonec n. Nisou  
• Podhorská 23 (geschäft)  
Tel. +420 (0)483 317 314

• Budovateli 10 (geschäft)  
Tel. +420 (0)483 711 879

• Palackého 45  
Tel. +420 (0)483 704 395

Liberec  
• ul. Pražská 376/36A  
Tel. +420 (0)482 317 770

(geschäft, service)  
• Hanychovská 832  
Tel. +420 (0)48 515 01 46

• 5. Května 45 (geschäft)  
Tel. +420 (0)485 105 954

• Švernova 259/54  
(geschäft)  
Tel. +420 (0)485 151 178

• Hodkovická 16 (geschäft)  
Tel. +420 485 133 039

• Široká 861  
Tel. +420 (0)485 110 636

Chrastava  
• nám. 1. máje 225  
(geschäft)  
Tel. +420 (0)485 143 061

Hrádek nad Nisou  
• Turistická 44  
Tel. +420 (0)48 514 03 10

Zittau  
• Ottokarplatz 10  
Tel. +49 (0)3583/702327

• F.Könitzer-Str. 6  
Tel. +49 (0)3583/696541

Hirschfelde  
Zittauer Straße 16  
Tel. +49(0)35843/51 19 79

Görlitz  
• Heilige-Grab-Straße 26  
Tel. +49(0)3581/31 31 66

(geschäft, service)  
• Jakobstraße 17  
Tel. +49(0)3581/41 07 27

(geschäft, service)  
• Hospitalstraße 5  
Tel. +49(0)3581/41 70 80

• Zittauer Straße 144  
Tel. +49(0)3581/87 37 40

**Landkarten**  
Shocart Cykloturistická  
• Landkarte Nr. 102 – Jizerskie hory - bikeline

• Radtourenbuch  
Oder-Niße-Radweg  
• Oder-Niße-Radweg  
Sachsen-Kartographie

ADFC  
• Radtourenkarte nr 14  
PLAN

• U Styku Trzech Granic  
**Grenzübergänge**  
• Zittau/Hrádek n. Nisou

• Zittau/Porajów  
• Ostřitz/Krzewina  
• Hagenwerder/Radomierzyce

• Görlitz/Zgorzelec  
• Podrosche/Przewóz  
• Bad Muskau/Lęknica



Lausitzer Neiße

## Entlang der Lausitzer Neiße und der Oder (Variante Tschechien-Polen)

Das ist die geplante Strecke der Fahrradrouten, die entlang der Neiße von ihren Quellen in Tschechien weiter auf der polnischen Seite der Grenze flussaufwärts verlaufen wird. Die bereits vorhandene, für beide Trassen gemeinsame, Strecke auf tschechischem Gebiet führt durch Gebirgsvorland und bietet unvergessliche Ausblicke. Sie erfordert jedoch eine gewisse konditionelle Vorbereitung. Die polnische Strecke wird entlang des Flusses durch, romantische Parkanlagen mit zahlreichen Schlössern und verschlafene Städtchen mit reizvollen kleinen Kirchen führen. Diese Route bietet vor allem eine Begegnung mit der Natur im Gebirgsvorland, in flachen Flussgebieten sowie den Niederschlesischen Wäldern im Norden.



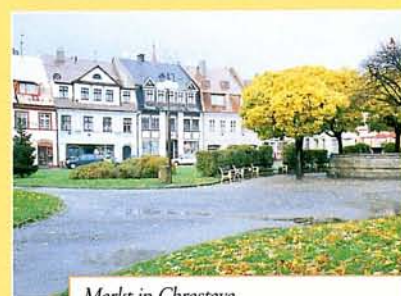
Auf Tour



Palais in Radomierzyce



Markt in Jablonec



Markt in Chrastava



Pfarrkirche in Krzewina



Przewóz

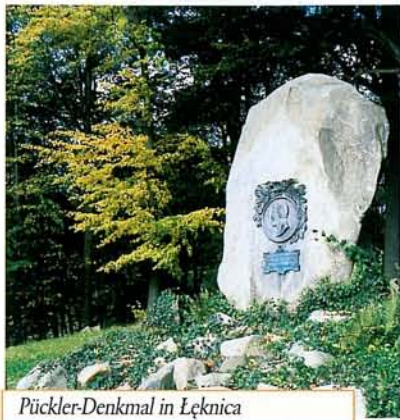


Schwimmbecken in Pierisk

**Jablonec nad Nisou** Glas- und Schmuckmuseum, neogotische evangelische Kirche vom Ende des 19. Jhs., die ursprünglich im Renaissancestil erbaute St. Anna - Kirche, Aussichtsturm Petrin mit Winzerei und Hotel **Liberec** Nordböhmisches Museum, schönes Rathaus im Neorenaissancestil, barocke Heilige-Kreuz-Kirche mit Kreuzweg, Häuser der Tuchmacher Wallenstein, Zoologischer Garten, botanischer Garten mit Europas ältesten Bonsaibäumen, Seilbahn und Fernsehturm auf dem Jestedberg **Hanstein** Burgruinen Machnin, Naturschutzgebiet „Kralovské Buczyny“ **Chrastava** neogotische Laurentiuskirche, Rathaus im Empirestil, Springbrunnen im Barockstil und Pestpfahl, Feuerwehrmuseum **Bílý Kostel** Nikolaikirche von 1691, Zunfthaus **Hrádek nad Nisou** Bartholomäuskirche, Kirche der Böhmisches Brüder im Neorenaissancestil, Naherholungsgebiet um den Kristyna-See, Naturlehrpfad „Lausitzer Bruchscholle“, Burg Grabstein im Renaissancestil **Porajów** Dreiländereck **Sieniawka** Kirche St. Johannes d.Täufer von 1660 mit Grabplatten, Umgebendehäuser **Krzewina** Barockkirche St. Johannes d.Täufer **Radomierzycy** gotisch-barocke Kirche St. Peter und Paul mit Grabmalen im Renaissance- und Barockstil (darunter wahrscheinlich der älteste Grabstein Schlesiens von 1313), Barockschlossanlage mit umliegenden Burggraben und romantischer Parkanlage **Osiek Łużycki** Renaissancekirche zu Geburt der Heiligen Jungfrau Maria mit Rittergrabsteinen im Renaissance- und Barockstil **Zgorzelec** Kulturhaus („Lausitzer Halle der Danksagung“), Friedhof mit Denkmal für die Soldaten der II. Polnischen Armee **Pieńsk** historischer Stadtpark **Przewóz** Kirche im Gotikstil, Hungerturm und Burgruine aus dem 13. Jh. **Łeknica** Belvedere – Schloss, Naturschutzgebiet „Nad Młyńską Strugą“, historische Glashütte vom Anfang des 20. Jhs., der 1815 von Fürst Pückler errichtete Mużakowski- Landschaftspark - beiderseits der Neiße.



Pfarrkirche in Przewóz



Pückler-Denkmal in Łeknica



Mużakowski-Landschaftspark



Auf Tour

## Wichtige Hinweise:

### Touristeninformation

Jablonec nad Nisou  
Mírove nám. 19  
Tel. + 420 (0)48 335 73 55

Liberec  
Nám. Dr. E. Benese 2/32  
Tel. + 420 (0)48 510 17 09

Chrastava  
Nám. 1 máje  
Tel. + 420 (0)48 514 31 61

Hrádek nad Nisou  
Horní náměstí 73  
Tel. + 420 (0)48 514 06 34

Bogatynia  
ul. Daszyńskiego 13  
Tel. + 48(0)75/773 21 48

Zgorzelec  
ul. Domańskiego 7  
Tel. + 48(0)75/77 566 04..5

**Fahrradgeschäfte und -service**

Jablonec n. Nisou  
• Podhorská 23 (Geschäft)  
Tel. + 420 (0)483 317 314

• Budovatelů 10 (Geschäft)  
Tel. + 420 (0)483 711 879

• Palackého 45  
Tel. + 420 (0)483 704 395

Liberec  
• ul. Pražská 376/36A  
Tel. + 420 (0)482 317 770 (sklep, servis)

• Hanychovská 832  
Tel. + 420 (0)48 515 01 46

• 5 Května 45 (Geschäft)  
Tel. + 420 (0)485 105 954

• Švermova 259/54 (Geschäft)  
Tel. + 420 (0)485 151 178

• Hodkovická 16 (Geschäft)

Tel. + 420 485 133 039

• Široká 861  
Tel. + 420 (0)485 110 636

Chrastava  
• nám. 1 máje 225 (Geschäft)  
Tel. + 420 (0)485 143 061

Hrádek nad Nisou  
• Turistická 44  
Tel. + 420 (0)48 514 03 10

Zittau  
• Ottokarplatz 10  
Tel. + 49 (0)3583/702327

• F.Könitzer-Str. 6  
Tel. + 49 (0)3583/696541

Zgorzelec  
• ul. Daszyńskiego 78 (Geschäft)  
Tel. + 48(0)75/ 771 32 31

• ul. Armii Krajowej 69a (Geschäft)  
Tel. + 48(0)75/ 775 27 39

• ul. Domańskiego 6 (Geschäft und Service)  
Tel. + 48(0)75/ 771 34 99

**Landkarten**

Shocart Cykloturisticka  
• Landkarte Nr. 103 – Jizerské hory

PLAN  
• U Styku Trzech Granic

**Grenzübergänge**

• Hrádek nad Nisou/Porajów

• Porajów/Zittau

• Krzewina/Ostřitz

• Radomierzycy/Hagenwerder

• Zgorzelec/Görlitz

• Przewóz/Podrosche

• Łeknica/Bad Muskau



### Zeichenerklärung:

Kirche, Kloster

Museum

Naturdenkmal

Erholung, Sport

Volkstümliche Architektur

Technisches Denkmal

Schloss, Palais

Sehenswürdigkeiten





Bautzen - Ortenburg

## Fahrradroute durch mittelalterliche Städte

Diese West-Ost-Route führt uns durch die Euroregion Neisse auf den Spuren mittelalterlicher Kaufleute und Ritter. Sie verbindet fünf Städte - Kamenz, Bautzen, Löbau, Görlitz und Luban - des Oberlausitzer Sechsstädtebundes - der ehemaligen Schutzgemeinschaft, die zur Wahrung gemeinsamer Interessen und zur militärischen Zusammenarbeit gegründet wurde - sowie weitere historische Städte auf der polnischen Seite: Lwówek Śląski, Złotoryja und Jawor. Auf der deutschen Seite deckt sich der Fahrradweg mit der vorhandenen „Sächsische Städteroute“, die mit einem großen, roten „S“ beschildert ist.

Die geplante Fahrradstrecke bietet eine ausgewogene Mischung zwischen Stadtdurchfahrten und langen Strecken durch Felder, Wälder und Hügel (u.a. durch das Naturschutzgebiet „Chelmy“). So ermöglicht die Wahl dieser Fahrradroute den Radlern, sich in die Atmosphäre des Mittelalters einzufühlen, wenn die am Horizont erscheinenden Stadt- oder Klostertürme den Kaufleuten und Rittern die Nähe schmackhafter Mahlzeiten und sicherer Unterkünfte versprochen.



Rathaus in Löbau



Görlitz



Rathaus in Lwówek Śląski

Zeichenerklärung:

- Kirche, Kloster
- Museum
- Naturdenkmal
- Erholung, Sport
- Volkstümliche Architektur
- Technisches Denkmal
- Schloss, Palais
- Sehenswürdigkeiten



Museum des Sechsstädtebundes in Löbau



Goldmuseum in Złotoryja

## Sehenswertes

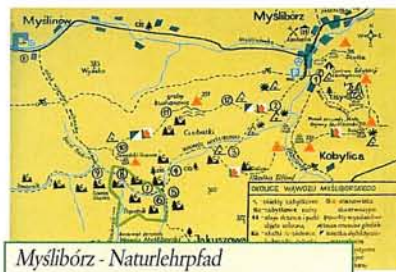
**Hermisdorf** Palast mit barocker Parkanlage  
**Seifersdorf** Wasserpalais, umgebaut von K.F. Schinkel, Seifersdorfer Tal – romantisches Naturschutzgebiet  
**Kamenz** Marktplatz mit Rathaus, gotische St. Maria Kirche, Klosterkirche St. Anna, Gotische Kirche St. Justus, Lessing-Museum, Westlausitzer Museum  
**Deutschbaselitz** Naturlehrpfad um den Grossen Teich  
**Nebelschütz** barocke Dorfkirche  
**Panschwitz-Kuckau** Kloster der Zisterzienserinnen St. Marienstern  
**Kleinwelka** Saurierpark, großes Labyrinth, Park mit Fahrzeugminiaturen  
**Bautzen** Stadtmauer, Schloss Ortenburg, Sorbisches Museum, Heimatmuseum, gotischer Dom St. Peter  
**Löbau** Museum des Sechsstädtebundes, Marktplatz mit Rathaus, Villa Schminke, gotische St. Nikolaus Kirche, gusseiserner Aussichtsturm auf dem Löbauer Berg  
**Görlitz** Schlesiensches Museum, Historisches Museum, Kirche St. Peter und Paul, das Heilige Grab – die einzige in Europa erhaltene, mittelalterliche Nachbildung der Kalvarie und des Grabs Christi in Jerusalem  
**Zgorzelec** „Lausitzer Halle der Danksagung“ – Kulturhaus, Friedhof mit Denkmal für die Soldaten der II. Polnischen Armee  
**Henryków-Lubański** über 1000 Jahre alte Eibe  
**Lubań** Schutzmauer, städtisches Rathaus im Renaissancestil, Heimatmuseum, neogotische Kirche der Heiligen Dreifaltigkeit  
**Niwnice** St. Jadwiga-Kirche, Palast vom 18. Jh., Überreste des Kreuzweges und Palastes auf den umliegenden Hügeln  
**Lwówek Śląski** Rathaus – das Zweitgrößte in Niederschlesien, Romanisch-gotische Kirche zur Himmelfahrt der Heiligen Jungfrau Maria, gotische Franziskaner Kirche, Gruppe von Teilen der Stadtmauer mit Basteien  
**Plakowice** Renaissancepalais mit Turnierhof  
**Zblyutów** romanische Kleinkirche aus der Hälfte des 13. Jhs. – eine der ältesten Sakralobjekte in der Euroregion Neisse  
**Grodziec** mittelalterliches Wehrschloss mit dem Naturschutzpark  
**Złotoryja** Goldmuseum, romanisch-gotische Kirche zur Erscheinung der Heiligen Jungfrau Maria, gotische Kirche St. Jadwiga, Kowalska-Bastei (Schmiedebastei), Fragmente der Stadtmauer mit Basteien  
**Wilków** geologisches Naturschutzgebiet „Wilcza Góra“ („Wolfsberg“)  
**Myślibórz** Naturlehrpfad im Naturschutzgebiet „Wąwóz Myśliborski“ („Moisdorfer Schlund“), archäologischer Lehrpfad, Moisdorfer Kleinorgel  
**Jawor** Heimatmuseum im Franziskaner-Kloster, mittelalterliches Rathaus, evangelische Friedenskirche – eine von drei in Schlesien, Schloss der Fürsten von Schweidnitz-Jauer.



Rathaus in Lubań



Friedenskirche in Jawor



Myślibórz - Naturlehrpfad



Grodziec-Burg



Zentrum für Ökologische Bildung in Myślibórz

## Wichtige Hinweise:

### Touristeninformation

Kamenz  
 Pulsnitzer Straße 11  
 Tel. +49 (0)3678/30 43 00

Panschwitz-Kuckau  
 St. Marienstern  
 Tel. +49 (0)35796/99 30

Bautzen  
 Hauptmarkt 1  
 Tel. +49 (0)3591/4 20 16

Löbau  
 Altmarkt 1  
 Tel. +49 (0)3585/45 04 50

Görlitz  
 Obermarkt 29  
 Tel. +49 (0)3581/4 75 70

Zgorzelec  
 ul. Domańskiego 7  
 Tel. +48(0)75/77 566 04.5

Lubań  
 ul. Bracka 12  
 Tel. +48(0)75/722 25 41

Lwówek Śląski  
 pl. Wolności 1 (Rathaus)  
 Tel. +48(0)75/647 79 12

Jawor  
 ul. Legnicka 3 (PTTK)  
 Tel. +48(0)76/870 21 35

**Fahrradgeschäfte und -service**  
 Zgorzelec  
 • ul. Daszyńskiego 78 (Geschäft)  
 Tel. +48(0)75/ 771 32 31

• ul. Armii Krajowej 69a (Geschäft)  
 Tel. +48(0)75/ 775 27 39

• ul. Domańskiego 6 (Geschäft und Service)  
 Tel. +48(0)75/ 771 34 99

Lubań  
 • ul. Okrzei 8 (Geschäft)

Tel. +48(0)75/ 722 32 80  
 • Rynek 6/3 (Geschäft und Service)  
 Tel. +48(0)75/ 722 22 87

• ul. Ratuszowa 7 (Geschäft)  
 Tel. +48(0)75/ 722 20 49

Złotoryja  
 • Rynek 6 (Geschäft)  
 Tel. +48(0)76/878 51 00

Jawor  
 • ul. Legnicka 18  
 Tel. +48(0)76/870 70 86

**Fahrradverleih**  
 Görlitz  
 • Hospitalstraße 12  
 Tel. +49 (0)3581/40 33 11

• Fahrrad-Technik  
 Tel. +49 (0)3581/41 07 27

• Zweirad Steffen  
 Tel. +49 (0)3581/41 70 80

Löbau  
 • Poststraße 20  
 Tel. +49 (0)3285/40 26 37

Bautzen  
 • Seminarstraße 3  
 Tel. +49 (0)3591/4 15 10

Lehndorf/Panschwitz  
 • Bautzner Straße 1  
 Tel. +49 (0)35796/9 63 28

Kamenz  
 • Bautzner Straße 130  
 Tel. +49 (0)3578/30 23 66

**Landkarten**  
 PLAN  
 • U Styku Trzech Granic  
 • Góry i Pogórze Kaczawskie  
 • Lwówek Śląski i okolice  
 • Park Krajobrazowy „Chelmy”  
**Grenzübergänge**  
 • Zgorzelec/Görlitz





Sohland



Volkstümliche Bauweise in Loubí

## Fahrradroute Prag - Berlin

Der Verlauf dieser Fahrradroute entspricht in groben Zügen dem ehemaligen Handelsweg von Prag über die Lausitz bis nach Brandenburg. Auf der deutschen Seite führt diese Route auf dem Spree-Radfernweg an der Spree entlang, durch die herrliche Landschaft des Oberlausitzer Berglandes und weiter im Norden durch die Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft - ein flaches, bewaldetes Gebiet mit zahlreichen Seen und Teichen, das zwischen Klix und Uhyst als Biosphärenreservat ausgeschrieben ist. Eine besondere Attraktion dieser Gegend sind die am Wege liegenden Städte und kleineren Orte: Bautzen (Budziszyn), Sohland mit einer reizvollen Holzbebauung oder Schirgiswalde mit der alles überragenden Silhouette der Barockkirche.

Der tschechische Teil dieser Route führt durch die malerischen Anhöhen im Bereich des Machowski-Sees, weiter durch die von der Glasherstellung her berühmte Gegend von Czeska Lipa sowie Kamenický Šenov und windet sich weiter durch das Oberlausitzer Bergland. Den Weg behütende Ruinen einst prächtiger Ritterburgen, schöne Paläste und interessante Museen laden hier zur Besichtigung ein.



Palast in Zahrádki



Glasmuseum in Kamenický Šenov



Pfarrkirche in Krásná Lípa



Volkstümliche Bauweise in Sohland



Museum in Schirgiswalde



Auf Tour

## Sehenswertes

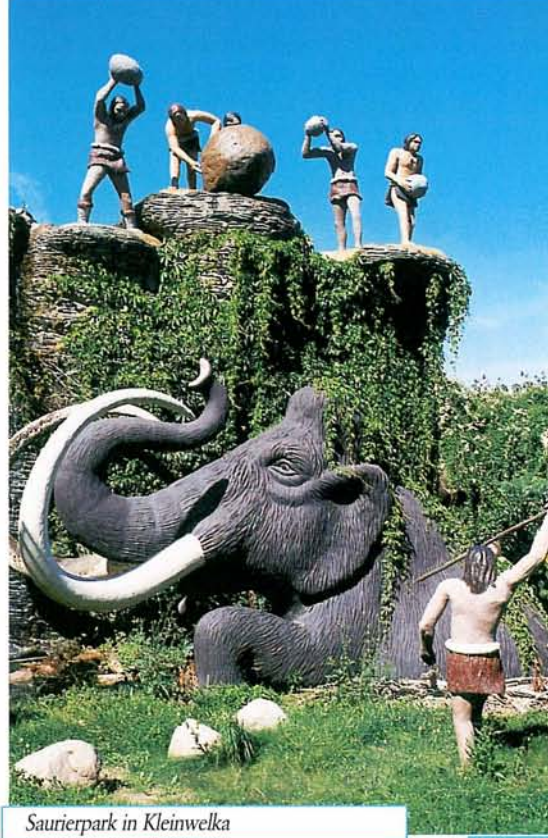
**Düba** barocke Kirche zur Erhöhung des Heiligen Kreuzes; die alte Hopfentrockenkammer – ein technisches Denkmal **Loubí** Beispiele der böhmischen volkstümlichen Mauerwerks- und Holzarchitektur **Holany** barocke Maria-Magdalenen-Kirche, umfangreicher Komplex von Fischteichen **Zahradky** prachtvolles Palais „Novy Vitkovec“ im Barockstil, Kirche St. Barbara vom 1550 **Kamienický Senov** Glasmuseum, historische Umgebendhäuser **Kytlice** Barocke Kirche St. Antonius **Horní Chřibská** älteste Glashütte Mitteleuropas, Talsperre vom 1924 **Rybníště** Naturlehrpfad zu den Naturschutzgebieten Velký Rybník und Svetlík, Sezessionskirche St. Joseph vom 1912 **Krásná Lípa** Museum der Böhmisches Schweiz, geologisches Naturschutzgebiet Vapenka **Staré Křečany** spätbarocke Kirche St. Johannes Nepomucen, dreidimensionale geologische Landkarte der Umgebung – technisches Denkmal in der Siedlung Zahradky **Slukov** Marktplatz mit der sogenannten „Seuchensäule“ und Springbrunnen aus einem Steinblock, barocke Kirche St. Wacław **Sohland** Heimatmuseum mit Webstube, Beispiele volkstümlicher Lausitzer Architektur – Umgebendhäuser, Aussichtsturm in der Herberge des Fürsten Friedrich August, Waldamphitheater, Naturlehrpfad **Schirgiswalde** Kirche zur Himmelfahrt der Heiligen Jungfrau Maria im Stil des böhmischen Barocks, Laubenbürgerhäuser am Marktplatz, Heimatmuseum von „Carl Svoboda“ **Crostau** evangelische Kirche mit Silbermanns Orgel **Kirschau** Burgruine Körse, Heimatmuseum, Thermalbad Körse-Therme **Großpostwitz** historische, im Betrieb befindliche, Wassermühle **Obergurig** die sog. Böhmisches Brücke über die Spree **Bautzen** Stadtmauer mit Türmen und Bastionen, Schloss Ortenburg, Sorbisches Museum, Heimatmuseum, gotischer Dom St. Peter **Kleinwelka** Saurierpark, Großes Labyrinth, Miniaturenpark **Kili** evangelische Kirche vom 1576 **Niedergurig** Naturlehrpfad des Naturschutzgebietes der Biosphäre „Oberlausitzer Wiesen- und Teichland“ **Spree** Holzkirche.



Stadtmuseum in Bautzen



Ortenburg in Bautzen



Saurierpark in Kleinwelka



## Wichtige Hinweise:

### Touristeninformation

**Krásná Lípa**  
Krinickie nám. 5  
Tel. +420 (0)412/38 3413  
**Sohland**  
Bahnhofstraße 26  
Tel. +49 (0)35936/39 822  
**Schirgiswalde**  
Sohlander Straße 3a  
Tel. +49 (0)3592/3 48 97  
**Bautzen**  
Hauptmarkt 1  
Tel. +49 (0)3591/4 20 16  
**Niedergurig**  
Tel. +49 (0)3591/280 55

### Fahrradverleih

**Schirgiswalde**  
• Am Gondelteich  
Tel. +49 (0)3592/3 11 98  
**Bautzen**  
• Seminarstraße 3  
Tel. +49 (0)3591/4 15 10  
**Halbendorf/Spree**  
• Waldschulheim  
Tel. +49 (0)35932/3 02 35

### Fahrradgeschäfte und -service

**Česka Lípa**  
• nám. T.G. Masaryka 192 (Geschäft)  
Tel. +420 (0)487 524 180  
• Českých bratří 1086 (Service)  
Tel. +420 (0)487 834 456  
• Mariánská 567 (Geschäft und Service)  
Tel. +420 (0)604854 519  
• nám. T.G. Masaryka 128  
Tel. +420 (0)487 824 340

### Landkarten

**Bikeline – Radtourenbuch**  
Spree-Radweg  
ADFC  
• Radtourenkarte nr 14  
Shocart Cykloturisticka:  
• Landkarte Nr. 101 – Českosaské Švýcarsko  
• Landkarte Nr. 102 – Lužické hory – Českolipsko  
• Landkarte Nr. 110 – Kokořinský  
**Grenzübergänge**  
• Sohland/Slukov-Rožany

### Zeichenerklärung:

- Kirche, Kloster
- Museum
- Naturdenkmal
- Erholung, Sport
- Volkstümliche Architektur
- Technisches Denkmal
- Schloss, Palais
- Sehenswürdigkeiten



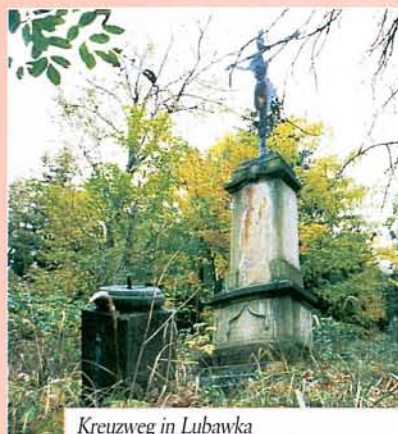


Bóbr (Bober) in Siedlęcin

## Fahrradroute durch das „Bobertal“

Diese relativ leichte Fahrradroute von aussergewöhnlichem landschaftlichen Reiz windet sich durch das malerische Bobertal von der Quelle bis nach Bolesławiec. Entlang des Flusses passieren wir zwei Landschaftsparks: den Rudawski-Park (Landshuter Park) und den Bobertalpark, sowie einige Wasserspeicher und Talsperren: Bukówka, Modre-See, Wrzeszczyńskie-See und Pilchowieckie-See. Hauptattraktion dieses Fahrradweges ist nicht nur der Umgang mit der Natur, sondern auch die zahlreichen Wasserbauten und technischen Denkmäler (Dämme, Wehre und Brücken) am Fluss. Darüber hinaus weist diese Gegend eine Fülle an Architekturdenkmälern (Schlösser, Paläste) und interessanten Naturdenkmälern auf. Die am Weg liegenden Städte Lubawka, Kamienna Góra, Jelenia Góra, Wleń, Lwówek Śląski sowie Bolesławiec locken mit ihrer reichhaltigen Geschichte und vielen Denkmälern.

Der Fahrradweg ist auf seiner gesamten Länge gut ausgeschildert und verfügt über eine ausgebaute touristische Infrastruktur mit verschiedensten Übernachtungsplätzen und Verpflegungsmöglichkeiten.



Kreuzweg in Lubawka



Falkenberge (Góry Sokole) in Trzcinie



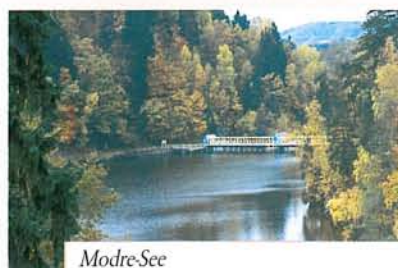
Jelenia Góra - Wettbewerb auf dem Marktplatz



Panorama von Wleń



Wasserkraftwerk in Siedlęcin



Modre-See

## Sehenswertes

**Lubawka** Marktplatz mit Bürgerhäusern und Rathaus, Gruppe von Kapellen des Kreuzweges aus dem 18. Jh., Porphyrfelsen des Naturschutzgebietes „Kruczy Kamień“ **Kamienna Góra** Kirche zur Heiligen Mutter Gottes Rosenkranz – eine der sechs schlesischen sogenannten Gnadenkirchen, gotische Kirche St. Peter und Paul, historischer Marktplatz, Museum der Schlesischen Webkunst **Siedlęcin** historisch wertvoller Hof aus dem 19. Jh., Denkmal der napoleonischen Kriege **Marciszów** Gotische St. Katharina Kirche, „Bunte Seen“ und Abraumhalden der ehemaligen Pyritgrube **Ciechanowice** Renaissancehof und Kirche St. August mit Rittergrabmalen **Janowice Wielkie** Schloss- und Parkanlage im Renaissancestil, gotische Kirche zum König Christi mit Rittergrabsteinen **Trzcińsko** in der Gegend historische Berghütte im Tirolerstil „Szwajcarka“ **Wojanów** zerstörte Burg Boberstein im Neorenaissancestil, romantisches Schloss der Königin von Niederlanden, gotische Kirche zur Himmelfahrt der Heiligen Jungfrau Maria mit Rittergrabsteinen **Łomnica** barocke Schloss- und Parkanlage, gotische Kirche aus dem 14. Jh. **Jelenia Góra** Rathaus im Renaissancestil, Gruppe von Bürgerhäusern, gotische Kirche St. Erasmus und Pankratius, Heiligenkreuz-Kirche aus dem 18. Jh. – eine der sechs schlesischen sogenannten Gnadenkirchen, Komplex des Riesengebirgsmuseums **Siedlęcin** Gasthaus „Perla Zachodu“ („Perle des Westens“), Talsperre und Wasserkraftwerk, bewohnbarer Ritterturm mit Wandmalereien aus dem 13. Jh. **Maciejowice** Hof im Renaissancestil, Palast mit Landschaftspark „Dziki Wąwóz“ (Wilde Schlucht) **Pilchowice** Wasserkraftwerk und Talsperre, Bootshaus mit Ausleihstation für Wassersportgeräte **Wleń** gotische Kirche St. Nikolaus, Naturschutzgebiet „Zamkowa Góra – Wleński Gródek“ (Schlossberg Wleń) mit Ruinen des mittelalterlichen Schlosses **Lwówek Śląski** Rathaus im Gotik-Renaissancestil, romanisch-gotische Kirche zur Himmelfahrt der Heiligen Jungfrau Maria aus dem 13. Jh., gotische Franziskaner Kirche, Teile der Stadtmauer **Kraszowice** spätgotische Kirche St. Jadwiga mit Rittergrabmalern **Bolesławiec** Markt mit historischem Rathaus, spätgotische Liebfrauenkirche, Museum der Bunzlauer Keramik, Sterbehause des Marschalls Michail Kutuzow (1813), Fragmente der Stadtmauer, Bahnviadukt über den Boberfluss.



Ritterturm in Siedlęcin



Modre-See in Siedlęcin



Stadtmauer in Lwówek Śląski



Marktplatz in Bolesławiec

## Wichtige Hinweise:

### Touristeninformation

**Lubawka**  
ul. Kamiennogórska 19  
Tel. +48 (0)75/741 19 29  
**Kamienna Góra**  
ul. Kościuszki 1  
Tel. +48 (0)75/744 31 44  
**Jelenia Góra**  
ul. Grodzka 16  
Tel. +48 (0)75/ 767 69 25  
**Jelenia Góra-Cieplice**  
pl. Piastowski 36  
Tel. +48 (0)75/755 88 44  
**Lwówek Śląski**  
pl. Wolności 1 (ratusz)  
Tel. +48 (0)75/647 79 12  
**Wleń**  
Kulturhaus, ul. Chopina 2  
Tel. +48 (0)75/713 68 87  
**Bolesławiec**  
ul. Sierpnia 80  
Tel. +48 (0)75/732 44 55  
**Fahrradgeschäfte und -service**  
**Kamienna Góra**  
• ul. Słowiańska 8 (Geschäft)  
Tel. +48 (0)75/744 27 32  
**Jelenia Góra**  
• ul. Szrenicka 36 (Service)  
Tel. +48 (0)75/755 28 80  
• ul. Wolności 28 (Geschäft, Service)  
Tel. +48 (0)75/752 27 62

• ul. Kasprzaka 16  
Tel. 755 24 77 (Service)  
• ul. Wolności 179 (Geschäft)  
Tel. +48 (0)75/755 18 01  
• ul. Struga 13b (Service)  
Tel. +48 (0)75/755 20 50  
• ul. Kochanowskiego 12 (Service)  
Tel. +48 (0)75/641 64 00  
**Bolesławiec**  
• ul. Opitza 9 (Geschäft, Service)  
Tel. +48 (0) 75/734 39 31  
• ul. Garncarska 9 (Geschäft)  
Tel. +48 (0)602 192 703  
• Zgorzelecka 49 (Geschäft)  
Tel. +48 (0)75/732 43 75

### Landkarten

#### PLAN:

• Euroregionalny Szlak Rowowy „Dolina Bobru“  
• Kotlina Kamiennogórska – Kamienna Góra i okolice  
• Park Krajobrazowy Doliny Bobru – Wleń i okolice  
• Lwówek Śląski i okolice  
• Bolesławiec i okolice

#### PPWK:

• Góry i Pogórze Kaczawskie

#### Grenzübergänge

• Lubawka/Královec



### Zeichenerklärung:

- Kirche, Kloster
- Museum
- Naturdenkmal
- Erholung, Sport
- Volkstümliche Architektur
- Technisches Denkmal
- Schloss, Palais
- Sehenswürdigkeiten





Mala Kamienica

## Fahrradroute durch das Isergebirgsvorland

Diese Route führt durch eine malerische Hügellandschaft von Görlitz bis Jelenia Góra und ermöglicht eine Anbindung der deutschen Fahrradwege an das entstehende Radwegenetz im Isergebirge, dem Hirschberger Tal, dem Riesengebirge und im Landeshuter Kamm. Entscheidend für diese Attraktivität ist ein relativ niedriger Schwierigkeitsgrad sowie eine Vielzahl reizvoller Ortschaften. Hier treffen wir auf das Leben der Bergdörfer und kleinerer Städtchen. Wir lernen hier Plätze kennen, wo die Zeit langsamer zu laufen scheint. Eine Übernachtung in einem der zahlreichen agrotouristischen Bauernhöfe erlaubt es uns mit Sicherheit, dieses Klima intensiver zu "schmecken". Historische kleine Kirchen, Ruinen von Schlössern und Palästen sowie die Möglichkeit zur Rast am Leśniański-See unterstreichen den Reiz dieser interessanten Route.



Museum eines Lausitzer und Schlesischen Dorfes in Markersdorf



Leśniański-See



Giebułtów



Mirsk



Rathaus in Mirsk



Kirche in Mala Kamienica

## Sehenswertes

**Görlitz** Museum eines Lausitzer und Schlesischen Dorfes in Markersdorf, historische Altstadt, Schlesisches Museum im ältesten Renaissancegebäude Deutschlands, Historisches Museum, die fünf-schiffige Kirche St. Peter und Paul aus dem 13. Jh. mit Sonnenorgel, das Heilige Grab – die einzige in Europa erhaltene, mittelalterliche Nachbildung der Kalvarie und des Grabes Christi in Jerusalem; Der „Stadtberg“ mit der Landeskronen **Zgorzelec** „Lausitzer Halle der Danksagung“ – Kulturhaus, Friedhof mit Denkmal für die Soldaten der II. Polnischen Armee **Sulików** Laubenbürgerhäuser **Platerówka** Kammer mit Andenken des Frauenbataillons „Emilia-Plater“, Kirche zum unbefleckten Herzen der Heiligen Jungfrau Maria **Leśna** spätgotische Kirche St. Johannes d. Täufer, Kirche des Königs Christi mit Rittergrabmälern (in voller Gestalt), Markt mit Laubenbürgerhäusern und Rathaus, Schloss Czocha am Leśniański-See, Talsperre der Kwis **Mirsk** Kirche zur Verkündigung der Heiligen Jungfrau Maria im Frührenaissancestil mit barocken Bürgerhäusern und Rathaus, Talsperre Długi Potok **Rebiszów** Renaissancekirche zur Erscheinung der Heiligen Jungfrau Maria, barocke Kirche St. Barbara **Stara Kamienica** Gotische Kirche zur Enthauptung von Johannes dem Täufer, Überreste des Ritterschlusses **Barcinek** gotische Kirche zum Heiligen Erzengel Michael mit Sonnenuhr und Grabmalen im Renaissancestil, Überreste des Palastes vom 18. Jahrhundert mit historischer Parkanlage **Jelenia Góra** Rathaus im Renaissancestil, Gruppe von Bürgerhäusern, gotische Kirche St. Erasmus und Pankrätius, Heiligen-Kreuz-Kirche – eine der sechs schlesischen sogenannten Gnadenkirchen, Bastei und Wojanowska-Turm, Gebäude des C.K. Norwid-Theaters – ein berühmtes Beispiel der Jugendstilarchitektur, Komplex des Riesengebirgsmuseums, Palast der Schaffgotten, Kurpark in Cieplice (Warmbrunnen), Vogelmuseum, barocke Kirche St. Johannes d. Täufer; barocke, evangelisch-augsburger Kirche in Cieplice, mittelalterliche Burg Chojnik (Kynast), Museum und Wohnhaus von Gerhart Hauptmann in Jagniątków (Agnetendorf).



Volkstümliche Bauweise in Proszowa



Schloss Czocha

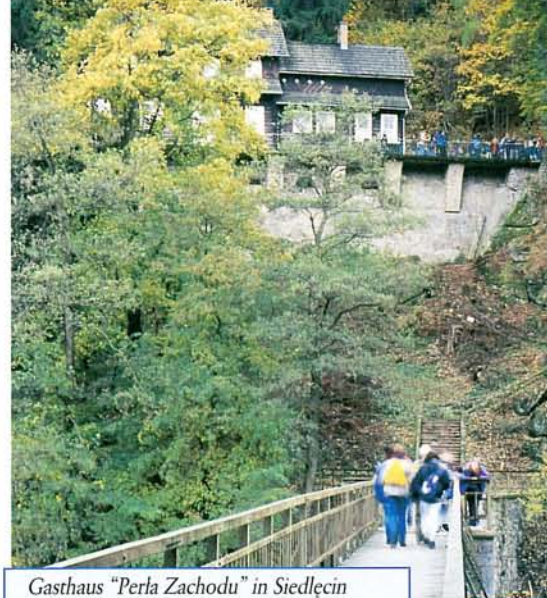


Kirche St. Michael in Barcinek



### Zeichenerklärung:

- Kirche, Kloster
- Museum
- Naturdenkmal
- Erholung, Sport
- Volkstümliche Architektur
- Technisches Denkmal
- Schloss, Palais
- Sehenswürdigkeiten



Gasthaus "Perla Zachodu" in Siedlęcín



Marktplatz in Jelenia Góra

## Wichtige Hinweise:

### Touristeninformation

Görlitz  
Obermarkt 29  
Tel. 0 35 81/4 75 70

### Zgorzelec

ul. Domańskiego 7

Tel. 77 566 04..5

### Jelenia Góra

ul. Grodzka 16

Tel. +48 (0)75/ 767 69 25

Jelenia Góra-Cieplice

pl. Piastowski 36

Tel. +48 (0)75/755 88 44

### Fahrradgeschäfte und -service

#### Zgorzelec

• ul. Daszyńskiego 78 (Geschäft)

Tel. +48(0)75/ 771 32 31

• ul. Armii Krajowej 69a

(Geschäft)

Tel. +48(0)75/ 775 27 39

• ul. Domańskiego 6

(Service, Geschäft)

tel. +48(0)75/ 771 34 99

#### Jelenia Góra

• ul. Szrenicka 36 (Service)

Tel. +48 (0)75/755 28 80

• ul. Wolności 28 (Geschäft,

Service)

Tel. +48 (0)75/752 27 62

• ul. Kasprzaka 16

Tel. 755 24 77 (Service)

• ul. Wolności 179

(Geschäft)

Tel. +48 (0)75/755 18 01

• ul. Struga 13b (Service)

Tel. +48 (0)75/755 20 50

• ul. Kochanowskiego 12

Tel. +48 (0)75/641 64 00

(Service)

### Fahrradverleih

#### Görlitz

• Hospitalstraße 12

Tel. +49 (0)3581/40 33 11

• Fahrrad-Technik

Tel. +49 (0)3581/41 07 27

• Zweirad Steffen

Tel. +49 (0)3581/41 70 80

### Landkarten

#### PLAN

• U Styku Trzech Granic

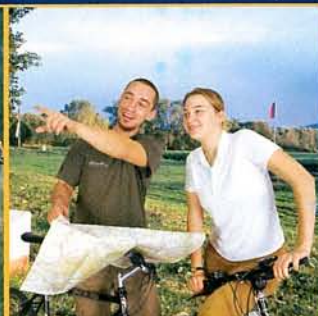
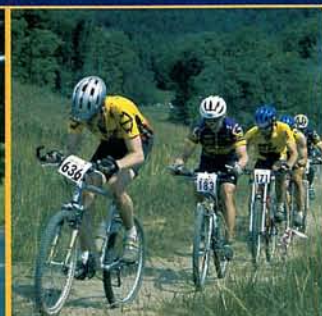
• Sudety Zachodnie

• Góry Izerskie

### Grenzübergänge

• Görlitz/Zgorzelec

• Miłoszów/Srbská



ISBN 85-918556-0-5



Herausgegeben dank  
den Bemühungen des Freundeskreises des Sudetengrenzgebietes



Vorbereitet und herausgegeben dank der finanziellen  
Unterstützung der Europäischen Union

Fotos: D. Berthold, J. Gajda, R. Kuliczowski, R. Slabicki

Radtouristik in der Euroregion Neisse